

499053-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Neubau Service- und Transformationsgebäude in Schwedt/Oder,
Handelsstraße 3a, Los 07 - Rohbau-Hochbau
OJ S 144/2025 30/07/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwedt/Oder

E-Mail: vergabestelle.stadt@schwedt.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Service- und Transformationsgebäude in Schwedt/Oder, Handelsstraße 3a, Los 07 - Rohbau-Hochbau

Beschreibung: Maßnahme: Neubau Service- und Transformationsgebäude in 16303 Schwedt /Oder, Handelsstraße 3a Leistung: Los 07 - Rohbau-Hochbau Eine Vor-Ort-Begehung wird empfohlen.

Kennung des Verfahrens: 97951169-ac9d-48ff-ae7-e59a0e1f92f7

Interne Kennung: BF 13/25 - Los 07

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten, 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45220000 Ingenieur- und Hochbauarbeiten, 45223200 Bauliche Anlagen, 45223220 Rohbauarbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45262311 Betonrohbauarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Handelsstraße 3a

Stadt: Schwedt/Oder

Postleitzahl: 16303

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YD8HBY0 Bieter mit ausländischem Firmensitz haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (einschließlich einer deutschen Übersetzung) einzureichen. Der Auftraggeber wird ab einer geschätzten

Auftragssumme von mehr als 30.000 EUR (netto) für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern. Das Brandenburgische Vergabegesetz findet in der zur Zeit gültigen Fassung Anwendung.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Service- und Transformationsgebäude in Schwedt/Oder, Handelsstraße 3a, Los 07 - Rohbau-Hochbau

Beschreibung: Die Stadt Schwedt/Oder plant den Neubau eines Service- und Transformationsgebäudes im Westbereich des bisherigen Omnibusbahnhofes in Schwedt (ZOB). Der Neubau soll als viergeschossiger Strukturbau aus Stahl mit den Außenabmessungen von ca. 39 Metern mal 31,5 Metern realisiert werden. Die Bruttogrundfläche des Neubaus wird über alle Geschosse ca. 4200 Quadratmeter betragen. Baukonstruktiv ist der Neubau in einem Tragwerksraster von 3,75 x 7,00 - 8,00 m geplant. Das flexible Stahlskelett aus Stützen und Trägern wird durch elementierte Brettsper Holzdecken ergänzt. Die vertikale Aussteifung des Gebäudes erfolgt durch diagonal angeordnete Träger. Ort beton kommt für die Gründung zum Einsatz. Die hochelementierte Pfosten-Riegel Fassade erhält Fensterelemente mit einer Dreifachverglasung. Alle geschlossenen Flächen bestehen aus demontablen, hochgedämmten Holzständerwänden mit Fassadenblechen. Die Innenwände werden hauptsächlich in Trockenbauweise ausgeführt. Eine Geothermieanlage mit Wärmepumpe versorgt das Gebäude im Winter mit Wärme und sorgt im Sommer für moderate Kühlung. Die Geothermieanlage wird durch eine grundlastoptimierte PV-Anlage auf dem Dach ergänzt. Eine mechanische Lüftungsanlage belüftet sowohl die großen Veranstaltungs- und Seminarräume im Erdgeschoss als auch die innenliegenden Räume in der Kernzone. LOS 07 - Rohbau-Hochbau Neubau Service- und Transformationsgebäude Stahlbauarbeiten - Errichtung einer Stahlskelettkonstruktion, bestehend aus Stützen und Trägern, - Errichtung eines Vordachs - Errichtung von 2 Außentreppenanlagen aus Stahl mit Gitterroststufen, - Tonnagen: Innenbauteile: ca. 204 t, Außenbauteile: ca. 114 t, Gesamt: ca. 318 t - Die inneren Stahlbauteile sind mit einer Brandschutzbeschichtung zu beschichten, die äußeren Bauteile sind feuerverzinkt auszuführen. Holzbauarbeiten - Die Holzbauarbeiten umfassen die Herstellung nichttragender Außenwände als vorgefertigte Holzrahmenelemente (ca. 864 m²), - nichttragende Innenwände aus Brettsper Holz einschließlich der Wände eines Aufzugsschachtes (ca. 370 m²), - eine massive Innentreppe aus Brettsper Holz, - Brettsper Holzdecken (ca. 3180 m²), - eine Hohlbodenkonstruktion bestehend aus Brettsper Holzrippen mit einer aufgelegten lastverteilenden Platte Dacharbeiten - Herstellung einer Warmdachkonstruktion bestehend aus Dampfbremse, nichtbrennbarer Dämmung, Abdichtung und Bekiesung. Gesamtfläche: ca. 1162 m². - Zwei Oberlichtkuppeln, - ein Dachausstieg - ein Seilsicherungssystem Geplante Realisierungszeit: 10. November 2025 - 03. November 2026

Interne Kennung: BF 13/25 - Los 07

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45200000 Komplet- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten, 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45220000 Ingenieur- und Hochbauarbeiten, 45223200 Bauliche Anlagen, 45223220 Rohbauarbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45262311 Betonrohbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Handelsstraße 3a

Stadt: Schwedt/Oder

Postleitzahl: 16303

Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 10/11/2025

Enddatum der Laufzeit: 03/11/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Maßnahme wird im Rahmen des Förderprogramms "JTF-SDT /UM Innovation Campus" gefördert.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Gewerbeanmeldung, Handelsregisterrauszug und /oder Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen - Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes - Freistellungsbescheinigung gem. §48 b EStG des zuständigen Finanzamtes - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft - Bescheinigung der lt. Tarifbindung zuständigen Sozialkasse Bei Vorlage von Nachweisen/Unbedenklichkeitserklärungen der zuständigen Stellen in denen keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen die Bescheinigungen nicht älter als 1 Jahr sein (Stichtag - Ablauf der Angebotsfrist)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: - mindestens 3 Referenzen der letzten 5 Kalenderjahre, die in Hinblick auf die Art der ausgeführten Leistung vergleichbar sind

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Nachweis der Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Schweißzertifikat nach DIN EN 1090-2 - Werkseigene Produktionskontrolle (WPK) nach DIN EN 1090-1 - Herstellerzertifikat über Schulung für Brandschutzbestimmungen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen. Skonto findet ebenfalls Berücksichtigung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/08/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8HBY0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8HBY0>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8HBY0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 52 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Entscheidung erfolgt in Abhängigkeit der Art der Unterlagen. Keine Nachforderung von Preisangaben (§16a EU VOB/A). Die einzureichenden Unterlagen /Nachweise können dem Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen) entnommen werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/09/2025 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Rechnung und Rechnungsunterlagen sind elektronisch in einem vorgegebenen strukturierten Format (z.B. XRechnung oder ZUGFeRD) bei der Stadt Schwedt/Oder einzureichen. Dazu nutzen Sie bitte die OZG-konforme Rechnungseingangsplattform (OZG-RE) unter Nutzung der Leitweg-ID der Stadt Schwedt /Oder. Leitweg-ID der Stadt Schwedt/Oder: 12-12992262176167-39 Alternativ können Sie auch die elektronische Rechnung über die E-Mail-Adresse "xrechnung.stadt@schwedt.de" einreichen. Die Rechnungsanschrift lautet: Stadt Schwedt/Oder, Dr.-Th.-Neubauer-Straße 5, 16303 Schwedt/Oder. Die Zahlungsleistung erfolgt nach Eingang der Rechnung bei der Auftraggeberin innerhalb einer Zahlungsfrist von 30 Tagen. Im Zeitraum bis 31.12.2026 können im Ausnahmefall Rechnungen noch im PDF-Format ohne strukturierten Datensatz über die E-Mail-Adresse "erechnung.stadt@schwedt.de" eingereicht werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß §160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung

oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Schwedt/Oder
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Schwedt/Oder

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwedt/Oder
Registrierungsnummer: 12-12992262176167-39
Postanschrift: Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5
Stadt: Schwedt/Oder
Postleitzahl: 16303
Land, Gliederung (NUTS): Uckermark (DE40I)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Baucontrolling und Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle.stadt@schwedt.de
Telefon: +49 3332446-310
Fax: +49 3332446-243
Internetadresse: <http://www.schwedt.eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Registrierungsnummer: t:03318661719
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107
Stadt: Potsdam
Postleitzahl: 14473
Land, Gliederung (NUTS): Potsdam-Mittelmark (DE40E)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@MWAEEK.brandenburg.de
Telefon: +49 331866-1719
Fax: +49 331866-1652
Internetadresse: <https://mwaek.brandenburg.de/de/vergabekammer-nachpruefungsverfahren/bb1.c.478846.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cb2e9135-f72b-47d2-82ab-19a98a790cf1 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2025 09:57:51 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 499053-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 144/2025
Datum der Veröffentlichung: 30/07/2025